

Anmeldung

Bitte senden Sie untenstehendes Formular zurück
per Fax an **06636/ 91 81 919**
per E-Mail an **marion.zinn@denkmalakademie.de**
per Post an **Schloss Romrod, 36329 Romrod**

Mit dem Unterschreiben dieser Teilnahmeerklärung
melden Sie sich verbindlich an und akzeptieren die
Teilnahmebedingungen der DenkmalAkademie (www.denkmalakademie.de). Die Anmeldebestätigung geht
Ihnen nach Eingang der Anmeldung zu.

Diese Veranstaltung erfüllt die Kriterien der Architekten-
und Stadtplanerkammer Hessens für die Fort- und
Weiterbildung. Gerne stellen wir Ihnen eine Beschei-
nigung über 7 Fortbildungspunkte aus.

Wandheizung und Gebäudetemperierung Mittwoch, 9. Oktober 2013 in Neu-Anspach

Vorname / Name

ggf. Institution

Beruf

Straße

PLZ / Ort

Telefon priv. / geschäftl.

Fax

E-Mail priv. / geschäftl.

ggf. Mitgliedsnummer AK / IK

Datum

Unterschrift



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Denkmal Akademie



Fortbildung für Architekten u. Planer

Tagesseminar

Wandheizung und Gebäude-
temperierungsanlagen im Altbau

Mittwoch, 9. Oktober 2013 in Neu-Anspach

Wandheizung und Gebäude-temperierungsanlagen im Altbau

Bei der Auswahl eines Wärmesystems für Altbauten gilt es, eine Reihe unterschiedlicher Faktoren zu bedenken. Dazu zählen im Baudenkmal neben den steigenden Komfortansprüchen, der Bezahlbarkeit der eingesetzten Energie und der Sorge um zukünftige Klimaveränderungen vor allem der sensible Umgang mit der historischen Originalsubstanz und die Bewahrung des Quellenwertes eines Gebäudes für zukünftige Generationen.

Das Seminar der DenkmalAkademie stellt Lösungen vor, die im Zusammenspiel von Denkmalbehörden, Planern und Eigentümern historischen Altbauten eine Zukunft durch dauerhafte Nutzung eröffnen. Dabei werden neben Praxisbeispielen auch die denkmalpflegerische Grundforderungen thematisiert und Fördermöglichkeiten (KfW) angesprochen.

Zum Abschluss des Seminars können die Teilnehmer an einem geführten Sanierungsrundgang teilnehmen und die hier gewählten Heizungssysteme kennenlernen.

Zeit und Ort

Mittwoch, 9. Oktober 2013, Freilichtmuseum Hessenpark, Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach

Seminargebühr

100,00 €. Ermäßigung auf Anfrage

Dozenten

Liane Mannhardt (UDB des LK Darmstadt-Dieburg), Klaus Knöss (Arch.u. Zimmerermeister, Bad Nauheim), Dipl.-Ing. Peter Rädels (Versuchsanstalt für Holz- und Trockenbau, Darmstadt), Dietmar Wagner (Planungsbüro Wagner, Schöffengrund), Werner Majewski (Leiter Fachbereich Baumanagement Hessenpark)

Programm

MITTWOCH, 9. OKTOBER 2013

09:00 Uhr Registrierung, Einschreibung

09:30 Uhr Begrüßung & Einführung in das Thema
Eberhard Feußner M. A., Leiter der DenkmalAkademie der Deutschen Stiftung Denkmalschutz

10:00 Uhr Warum interessiert sich die Denkmalpflege für das Heizsystem eines Gebäudes?
Liane Mannhardt - Anschl. Zeit f. Fragen und Diskussionen, Kaffeepause

11:00 Uhr Entscheidungsgrundlagen und unterschiedliche Parameter bei der Auswahl eines Heizsystems, Klaus Knöss - Anschl. Zeit f. Fragen und Diskussionen, Kaffeepause

13:00 Uhr Mittagspause

14:30 Uhr Praxisbeispiele und „best practice“ am Beispiel der Sanierung des Fachwerkhäuses „Alte Darmstädter Straße“ in Trautheim, Dipl.-Ing. Peter Rädels - Anschl. Zeit f. Fragen und Diskussionen, Kaffeepause

15:45 Uhr Staatliche Förderung / KfW Programme, Dietmar Wagner - Anschl. Zeit f. Fragen und Diskussionen, Kaffeepause

16:45 Uhr Sanierungsführung „Technik im Gebäude“ durch die Haussammlung des Freilichtmuseums Hessenpark, Werner Majewski

18:00 Uhr Abschlussdiskussion - Ende des Seminars
Eventuelle Programmänderungen werden vor Ort bekannt gegeben.

Weitere Informationen

Marion Zinn, DenkmalAkademie
marion.zinn@denkmalakademie.de
Tel. 06636/ 91 81 914